

Informationsbroschüre



Rechnungsabschluss 2019

Einleitung

Die Broschüre zeigt allgemeine Kennzahlen zum Rechnungsabschluss 2019 sowie Entwicklungen über die vergangenen Jahre auf. Der Trend der Gemeindefinanzen kann somit in etwa erfasst werden.

Die Rechnungslegung HRM2 wird seit dem Rechnungsjahr 2014 angewendet. Die meisten Auswertungen handeln aus dieser Zeit, da die Vergleiche in derselben Rechnungslegung sinnvoll sind.

Die Broschüre wird seit dem Rechnungsjahr 2010 erstellt und kann auf der Homepage www.gjpf-oberfrick.ch unter den Registern „Portrait / Finanzielle Situation“ abgerufen werden.

Rechnungsergebnis 2019

Das Ergebnis fällt erheblich besser aus als budgetiert. Mit einem Ertragsüberschuss von CHF 960'548.80 wird der budgetierte Überschuss (CHF 87'625) deutlich übertroffen. Auf folgende Merkmale ist dies zurückzuführen:

- Steuereinnahmen der natürlichen Personen sind 4.6% über dem Budget ausgefallen
- Konstante Budgetdisziplin
- Allgemein tiefere Nettoaufwände bei diversen Abteilungen

Für das Rechnungsjahr 2019 ist zusätzlich zu erwähnen, dass aufgrund einer detaillierten Überprüfung der Anlagebuchhaltung ausserplanmässige Abschreibungen getätigt wurden.

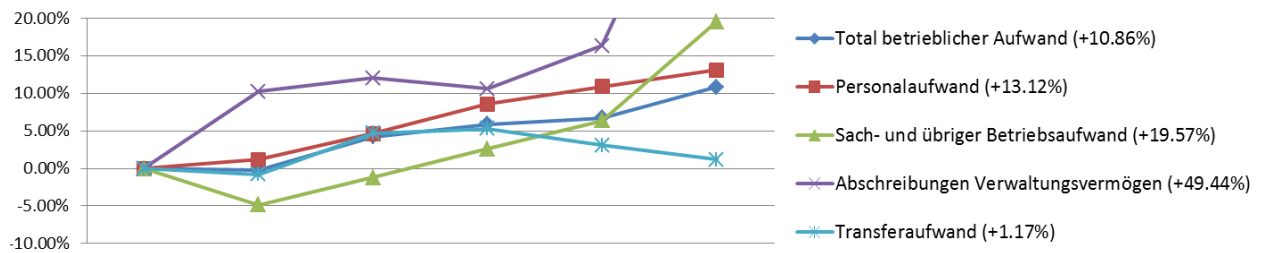
Verschuldungs- und Finanzierungssituation

Selbstfinanzierung (= Abschreibungen + Ertragsüberschuss)	CHF	2'448'535.74
- Nettoinvestitionszunahme (Ausgaben abzüglich Einnahmen)	CHF	2'394'935.22
= Finanzierungsüberschuss	CHF	53'600.52

Nettoschuld 01.01.2019	CHF	2'085'647.37
- Finanzierungsüberschuss	CHF	53'600.52
- Entnahme (netto) aus Fonds Schutzraumbauten	CHF	13'233.81
= Nettoschuld 31.12.2019	CHF	2'018'813.04

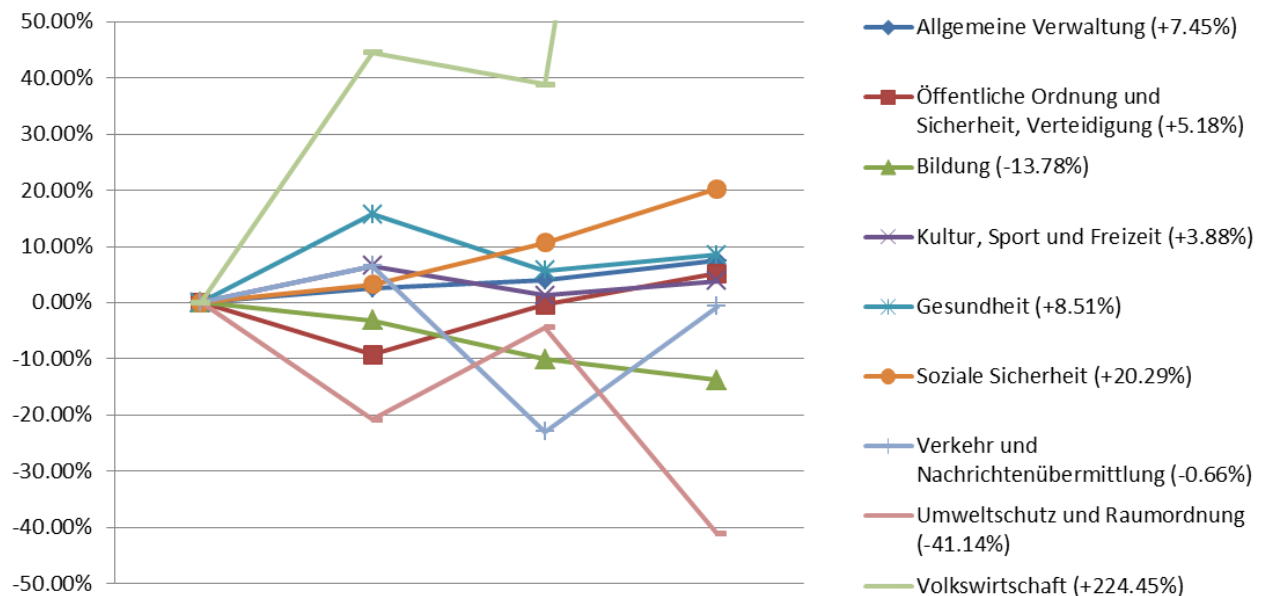
Die laufenden Investitionen sind im Jahr 2019 nicht im erwarteten Umfang angefallen. Der sehr gute Abschluss der Erfolgsrechnung führt dazu, dass die Nettoschuld nicht ansteigt und stabil bleibt.

Veränderung Betriebsaufwand (Veränderung über 6 Jahre / 2014 - 2019)



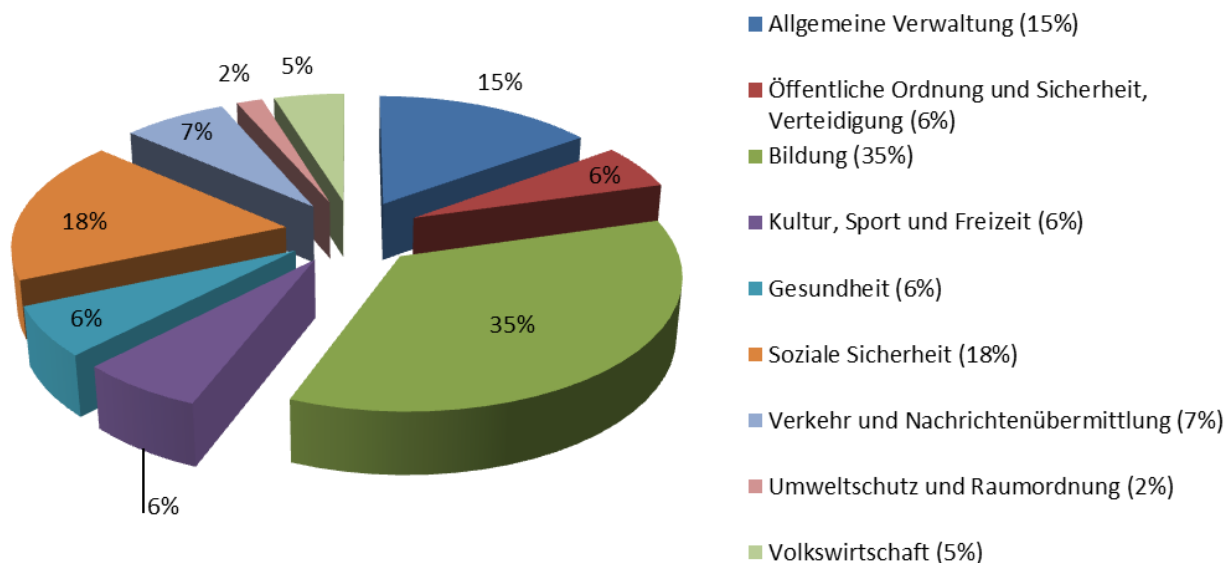
Die enorme Veränderung bei den Abschreibungen im Jahr 2019 ist auf ausserplanmässige Abschreibungen (Bereinigung Anlagebuchhaltung) zurückzuführen.

Veränderung Aufwand nach Abteilungen (Veränderung über 4 Jahre / 2016 - 2019)



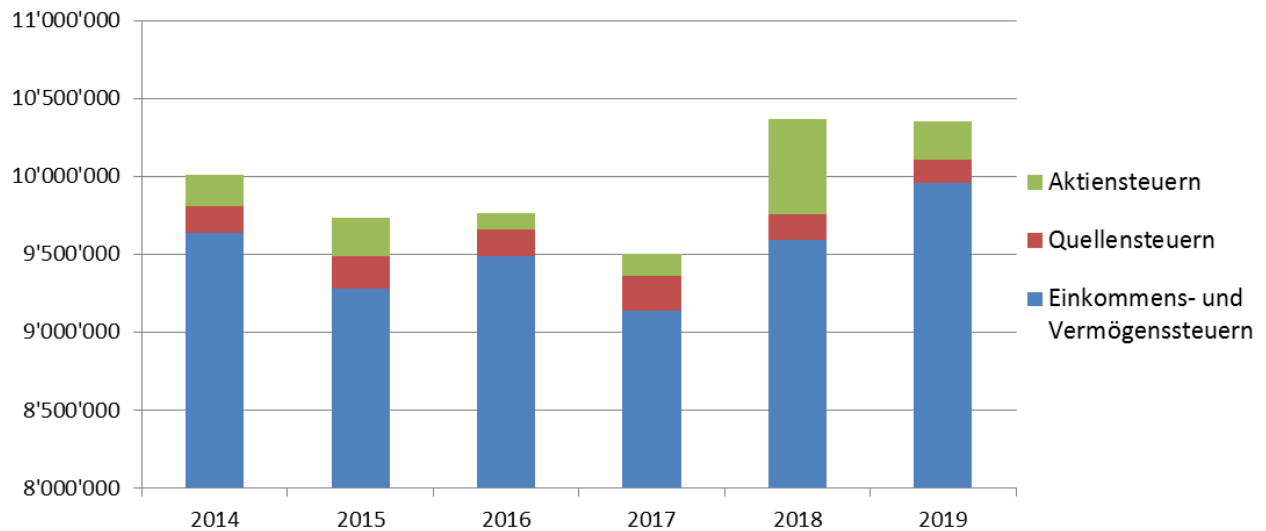
Die Volkswirtschaft (Wärmeverbund Schule) ist betroffen von den ausserplanmässigen Abschreibungen, was den direkten Vergleich mit den Vorjahren relativiert.

Prozentuale Aufteilung der Aufwände (Rechnung 2019)

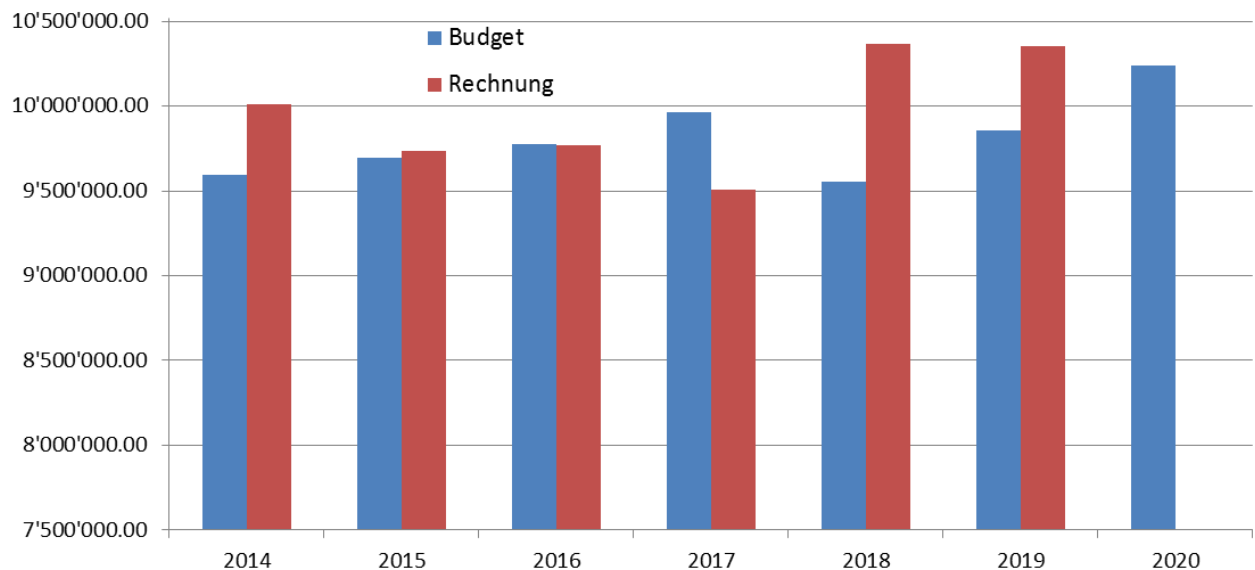


Entwicklung Steuereinnahmen

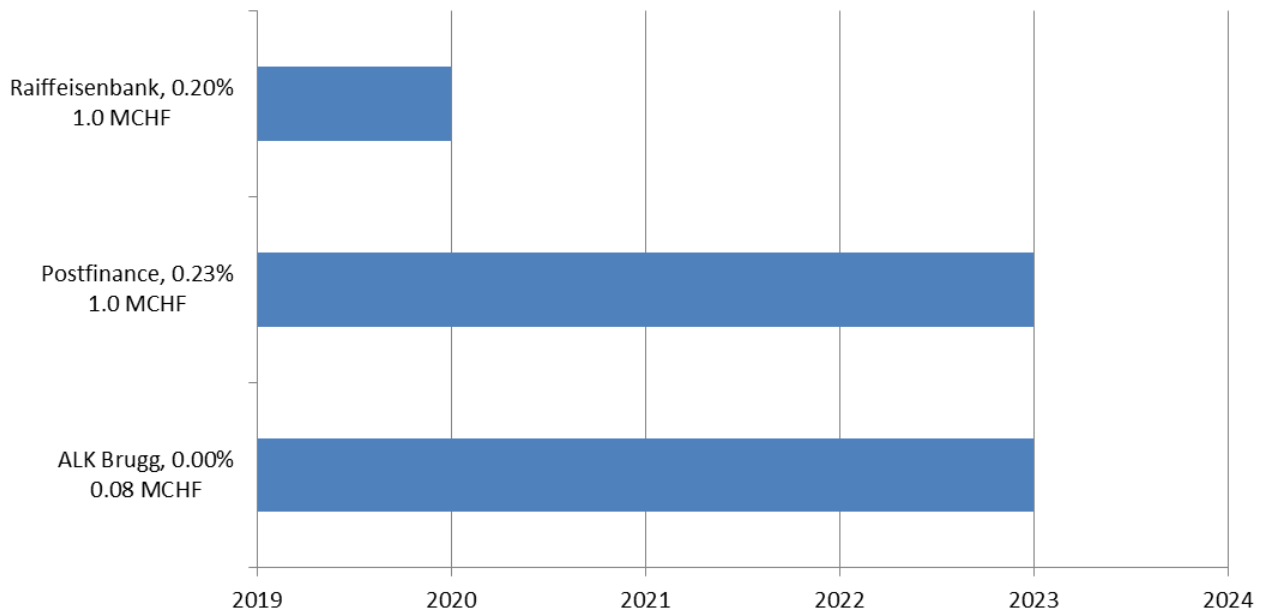
Die Gesamtsteuern (ohne Sondersteuern) verändern sich gegenüber dem Vorjahr nur sehr unwesentlich (-0.2%). Die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen machen den grossen Anteil an der Steuersollstellung aus. Gegenüber dem Vorjahr wurden rund CHF 360'000 (3.8%) mehr vereinnahmt. Hohe Nachträge der Vorjahre sowie ein erheblicher Bevölkerungszuwachs sind für dieses Ergebnis massgebend. Die Aktiensteuern fallen um rund CHF 370'000 (-61%) tiefer aus als im Vorjahr. Dies ist wenig überraschend, da im Vorjahr unerwartete Nachsteuern aus Vorjahren eingetroffen sind. Die Quellensteuern sind rund CHF 8'000 (-4.8%) tiefer als im Vorjahr. Die folgende Grafik zeigt die effektiven Steuern im Vergleich der Jahre 2014 bis 2019:



Untenstehend ist der Vergleich der effektiven Steuereinnahmen mit dem Budget abgebildet. Nach dem unerwartet hohen Abschluss im Jahr 2014 fallen die Abschlüsse 2015 und 2016 unwesentlich über oder unter dem budgetierten Wert aus. Im Jahr 2017 wurden die budgetierten Werte nun zum ersten Mal klar nicht erreicht. Das Jahr 2018 zeigt ein ganz anderes Bild. Es ist anzunehmen, dass die ausgebliebenen Nachträge im Jahr 2017 nun im Jahr 2018 eingetroffen sind. Das Jahr 2019 profitiert von einem erheblichen Bevölkerungszuwachs, welcher sich bei den provisorischen Sollstellungen 2019 auswirkt. Für das Jahr 2020 wurde eine Anpassung des positiven Trends vorgenommen.

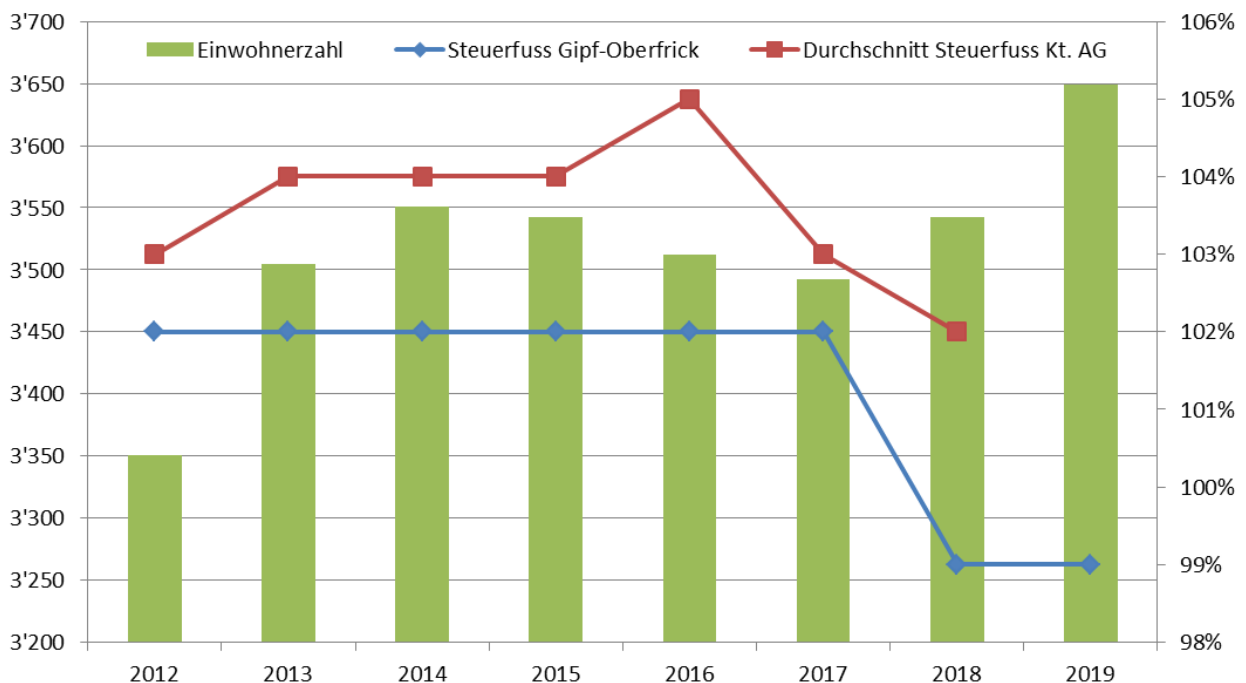


Laufzeiten Finanzverbindlichkeiten



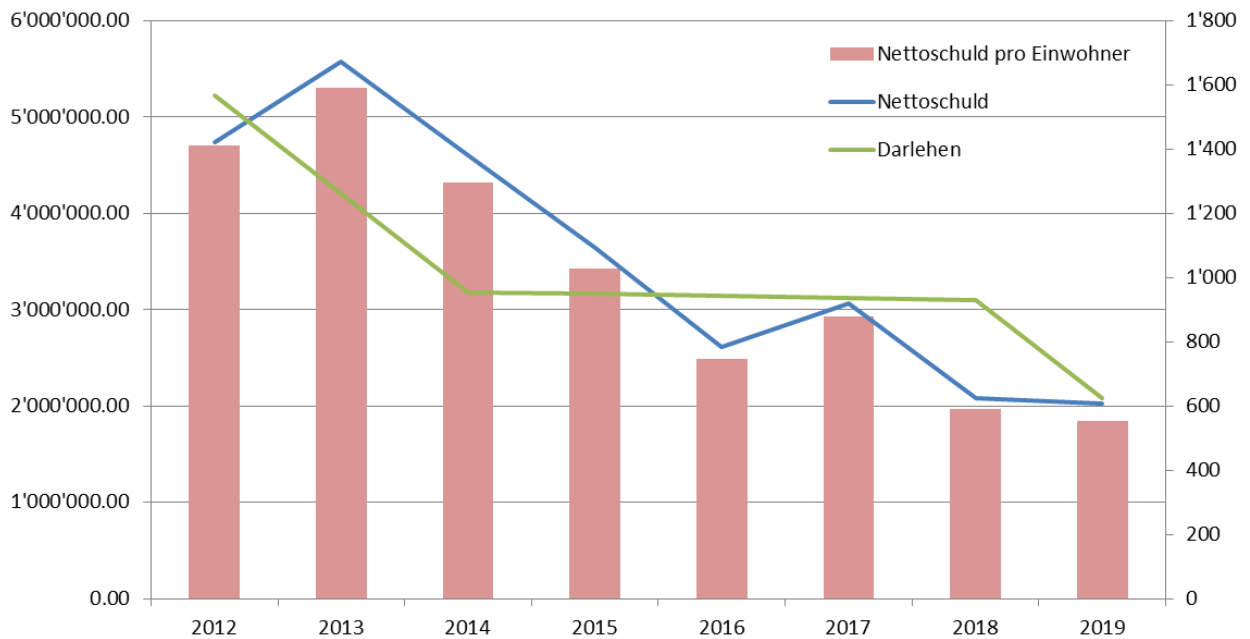
Im Jahr 2019 konnte ein auslaufendes Darlehen ohne Ersatz rückerstattet werden. 2020 wird ein weiteres Darlehen zur Rückzahlung fällig. Die Ablaufphase der Darlehen wird aufgrund eines Klumpen-Risikos gestaffelt. Somit werden in den Jahren 2019, 2020 und 2023 Rückzahlungen fällig. Es ist davon auszugehen, dass das ablaufende Darlehen 2020 ersetzt werden muss, da einige Investitionen anstehen (Sanierung Oberes Schulhaus, Strassensanierungen).

Entwicklung Steuerfuss und Einwohnerzahl



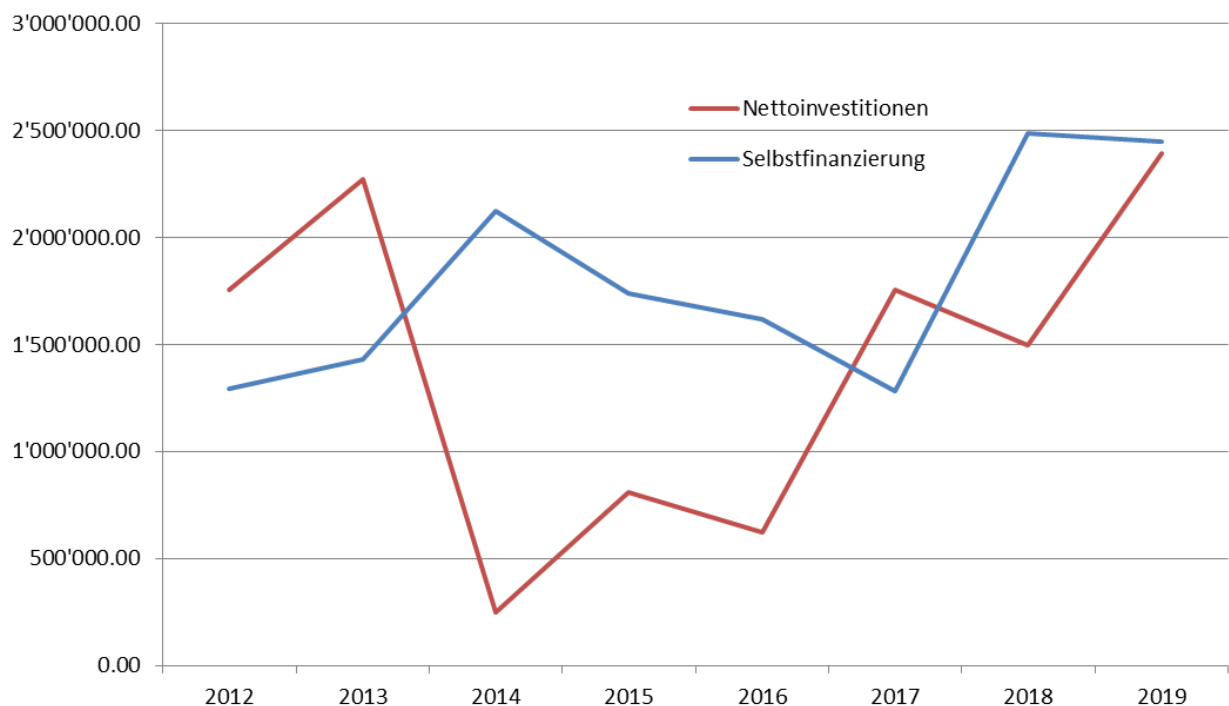
Diese Grafik zeigt die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie des Steuerfusses ab 2012. Mit Abtausch der 3% an den Kanton ist der Gemeindesteuerfuss auf 99% gesunken. Der Logik entsprechend ist somit auch der kantonale Durchschnitt gesunken. Die Einwohnerzahl ist nach dem hohen Wachstum im Jahr 2013 vorerst stagniert und nun im Jahr 2019 wieder erheblich angestiegen. Aufgrund der stetigen Bautätigkeit ist zu erwarten, dass sich auch in den nächsten Jahren die Einwohnerzahl zunehmen wird.

Entwicklung Schulden



Entgegen der Annahme im Budgetprozess konnte das auslaufende Darlehen rückerstattet werden, da die Investitionen nicht wie angenommen eingetroffen sind (zeitliche Verschiebung) und der Rechnungsabschluss der Erfolgsrechnung deutlich besser ausgefallen ist. Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt CHF 533, CHF 36 tiefer als Ende 2018 (CHF 589).

Finanzierung Investitionen Einwohnergemeinde



Aus der obenstehenden Grafik ist ersichtlich, wie die Nettoinvestitionen finanziert werden. Sind die Nettoinvestitionen grösser als die Selbstfinanzierung, ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag. Dies würde bedeuten, dass die Investitionen nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden könnten und eine Aufnahme von flüssigen Mitteln notwendig wäre, falls nicht genügend Reserven derselben vorhanden sind. Im Jahr 2019 wurde aufgrund des sehr guten Abschlusses ein Finanzierungsüberschuss (CHF 53'601) ausgewiesen.

Investitionen Einwohnergemeinde

Abgeschlossene Projekte im Jahr 2019

Projekt	Kredit CHF	bis 2019
Bandenerneuerung und Einzäunung Rollhockeyplatz	92'000	92'704

Laufende Investitionen (Verpflichtungskredite)

Projekt	Kredit CHF	bis 2019	ab 2020
Strassensanierung Kornbergweg	1'035'000	883'954	151'046
Erschliessung Strasse Breitmattboden	440'000	264'714	175'286
Strassensanierung Breitmattboden	95'000	79'312	15'688
Erschliessung Strasse Hammerstätterweg Süd / Strandbadwegli	580'000	263'866	316'134
Erschliessung Strasse Hammerstätterweg Nord	411'000	292'216	118'784
Erschliessung Strüblismatt/Heilbenweg/Gänsacker	446'000	223'959	222'041
Strassensanierung Abschnitt Hofstrasse	87'500	91'684	0
Strassensanierung Maiweg/Maigrund	730'000	18'889	711'111
Belagssanierung Märtenweg	304'000	248'231	55'769
Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland	350'000	324'356	25'644
PWI / Flurwege, Drainagen, Strassen	2'950'000	2'371'014	578'986
Erstellung Holzschmelzeheizung/Wärmeverbund	730'000	558'736	171'264
Sanierung Gänsackerweg (Schule)	545'000	0	545'000
Sanierung Oberes Schulhaus	4'300'000	0	4'300'000

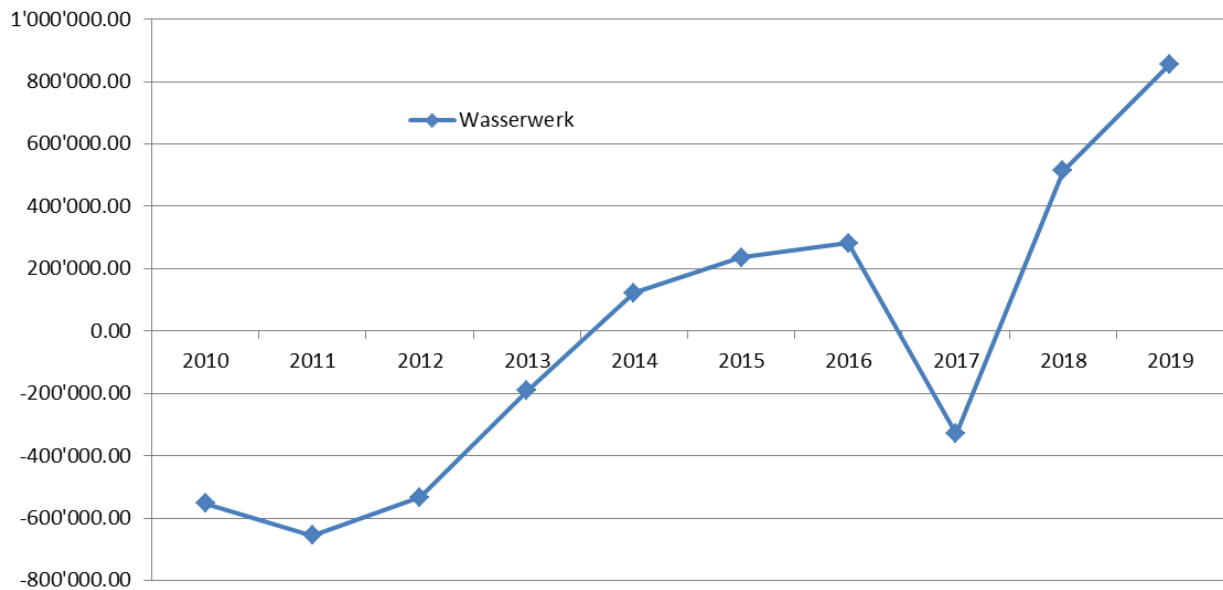
Geplante Investitionen gemäss Finanzplan zum Budget 2020

Projekt (nur die finanziell erheblichsten Projekte)	Kredit CHF	Jahr geplant
Strassensanierung Bleumatthalde	572'000	2020
Strassensanierung Bleumatthöhe	700'000	2022
Strassensanierung Unterdorf	600'000	2022 / 2023
Strassensanierung Enzbergstrasse	600'000	2025
Norderschliessung Bahnhof Frick	3'000'000	2028

ACHTUNG: Die geplanten Investitionen weisen den Stand vom August 2019 auf. Zwischenzeitliche Abklärungen sind nicht berücksichtigt. Zudem sind diese Investitionen nicht beschlossen und somit nur behördenverbindlich.

Wasserwerk

Das Wasserwerk weist Ende 2019 ein Guthaben von CHF 855'731.16 gegenüber der Einwohnergemeinde aus:



Die folgende Tabelle zeigt den Vergleich der Nettoinvestitionen mit der Selbstfinanzierung der Wasserversorgung:

	2015	2016	2017	2018	2019
Selbstfinanzierung	382'834	317'037	253'879	288'165	292'202
Nettoinvestitionen	270'274	271'142	864'813	-554'316	-50'125
Finanzierungsfehlbetrag Finanzierungsüberschuss	112'560	45'895	610'934	842'481	342'327

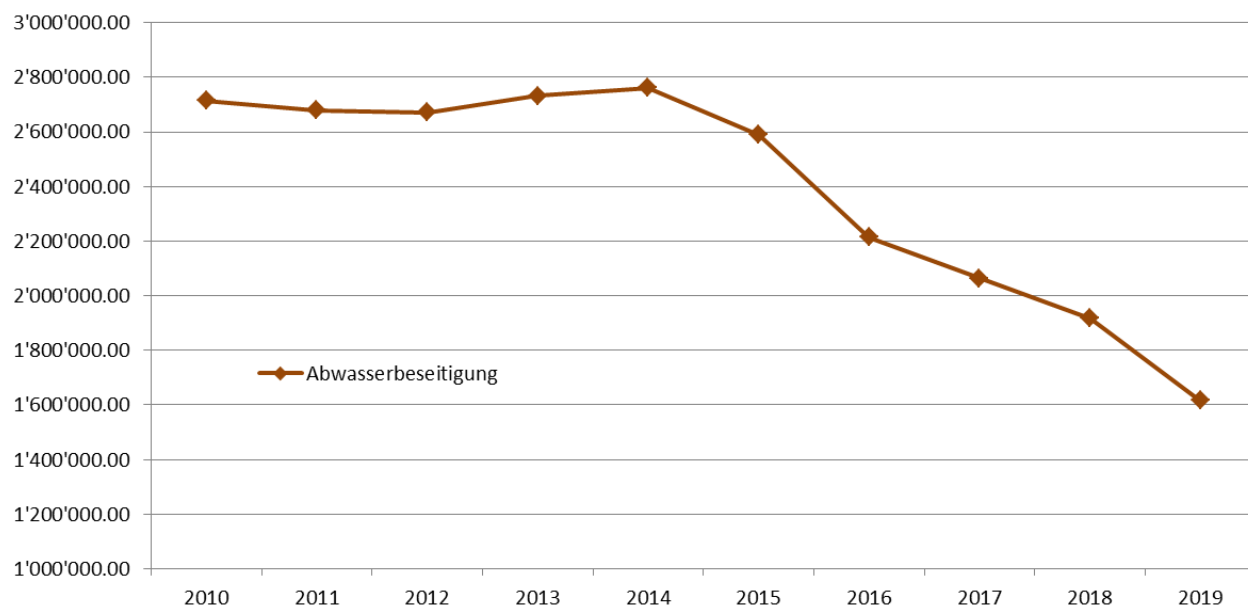
Negative Zahlen bei den Nettoinvestitionen zeigen eine Nettoinvestitionsabnahme (Einnahmen höher als Ausgaben) an.

Laufende Investitionen (Verpflichtungskredite)

Projekt	Kredit CHF	bis 2019	ab 2020
Erschliessungen und Ersatz Breitmattboden	170'000	108'328	61'672
Erschliessungen Hammerstättweg / Strandbadwegli	368'000	181'618	186'382
PWI Wasserversorgungsprojekte	1'250'000	981'579	268'421
Wasserleitung Kornbergweg	215'000	155'041	59'959
Erschliessung Strüblismatt / Heilbenw. / Gänsacker	48'000	34'169	13'831
Sanierung Wasser eines Abschnitts der Hofstrasse	52'500	56'211	0
Wasserleitungersatz Maiweg / Maigrund	400'000	5'000	395'000
Leitungersatz Märtenweg	116'000	75'697	40'303
Leitungssanierung Gänsackerweg (Schule)	95'000	0	95'000

Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung hat gegenüber der Einwohnergemeinde Ende 2019 ein Guthaben von CHF 1'615'556.32:



Die folgende Tabelle zeigt den Vergleich der Nettoinvestitionen mit der Selbstfinanzierung der Abwasserbeseitigung:

	2015	2016	2017	2018	2019
Selbstfinanzierung	-9'043	-100'711	-42'156	-169'848	-103'648
Nettoinvestitionen	163'626	274'180	108'753	-23'422	197'572
Finanzierungsfehlbetrag Finanzierungsüberschuss	172'669	374'891	150'909	146'426	301'220

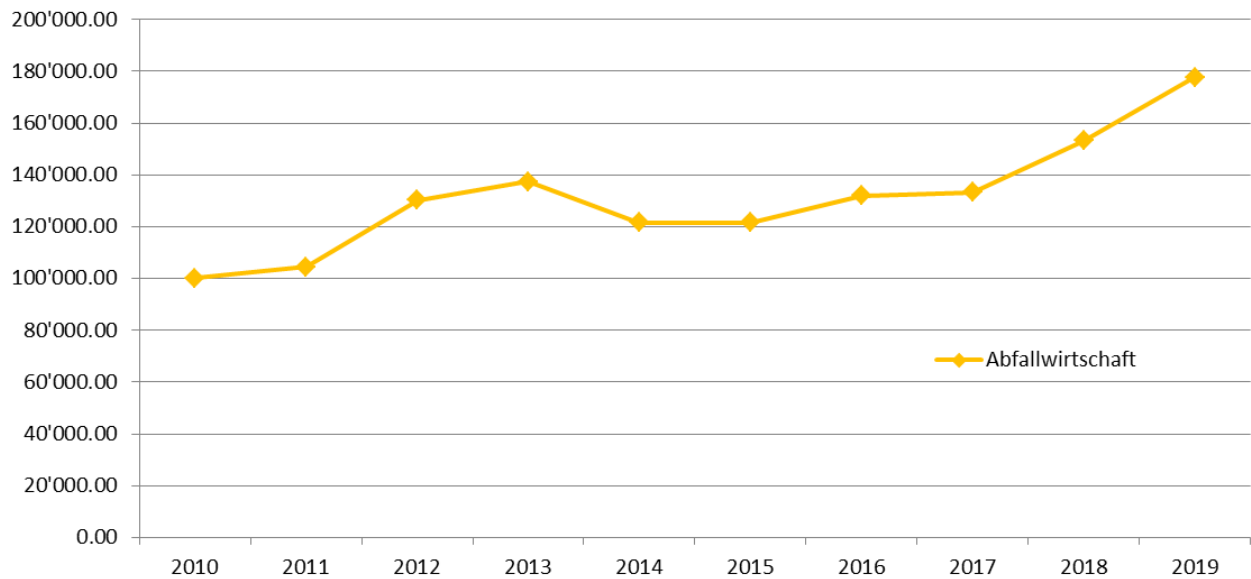
Negative Zahlen bei den Nettoinvestitionen zeigen eine Nettoinvestitionsabnahme (Einnahmen höher als Ausgaben) an.

Laufende Investitionen (Verpflichtungskredite)

Projekt	Kredit CHF	bis 2019	ab 2020
Erschliessung und Neubau Leitung Breitmattboden	325'000	237'241	87'759
Erschliessungen Hammerstättweg / Strandbadwegli	496'000	206'577	289'423
Entwässerung Kornbergweg	280'000	113'797	166'203
Erschliessung Strüblismatt / Heilbenw. / Gänsacker	76'000	76'551	0
Abwassersanierung eines Abschnitts der Hofstrasse	35'000	38'987	0
Leitungssanierung Maiweg / Maigrund	120'000	2'000	118'000
Leitungssanierung Gänsackerweg (Schule)	70'000	0	70'000

Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft weist ebenfalls ein Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde auf. Ende 2019 betrug dieses CHF 177'672.38. Investitionen sind momentan keine geplant.



Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Selbstfinanzierung der Abfallwirtschaft:

	2015	2016	2017	2018	2019
Selbstfinanzierung	104	10'333	1'442	19'883	24'460

Negative Zahlen weisen auf einen Aufwandüberschuss hin.

Nachdem keine aktuellen Investitionen anstehen ist die Selbstfinanzierung gleichbedeutend mit dem Finanzierungsüberschuss.

Ortsbürgergemeinde

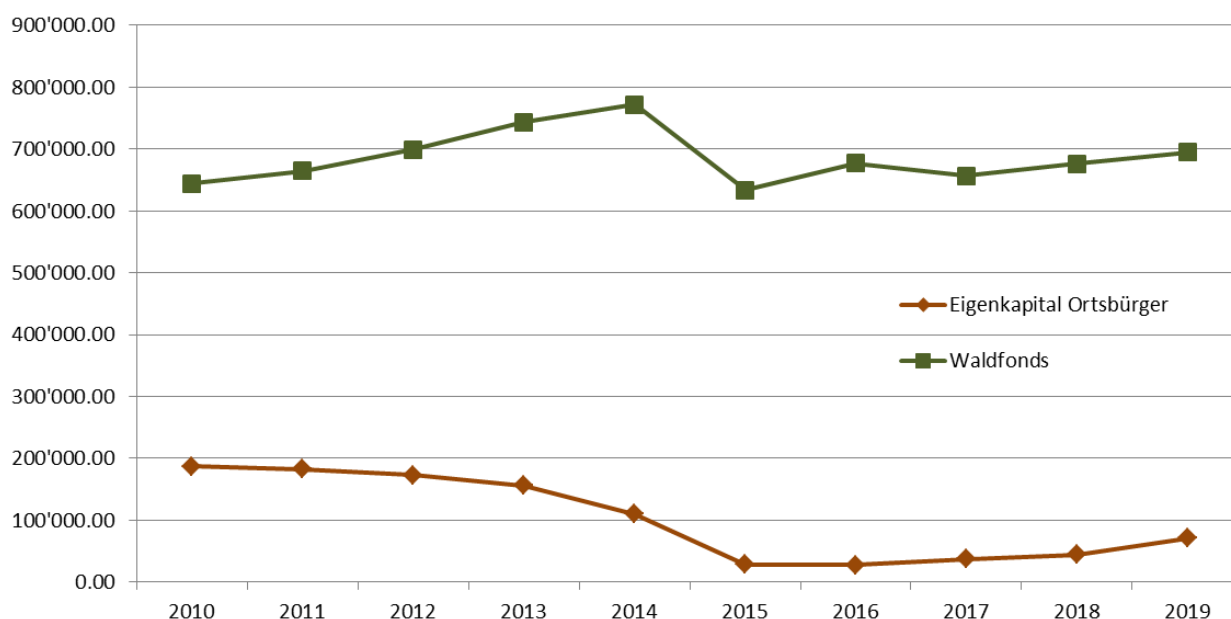
Forstbetrieb Thiersteinberg Jahresabschluss 2019

Der Forstbetrieb Thiersteinberg schloss im Jahr 2019 mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 110'377.51 ab. Dieser Betrag wurde wie folgt an die angeschlossenen Partner verteilt:

Ortsbürgergemeinde Eiken	9'347.50
Ortsbürgergemeinde Frick	19'659.60
Ortsbürgergemeinde Gipf-Oberfrick	18'189.31
Ortsbürgergemeine Münchwilen	1'495.40
Ortsbürgergemeinde Oeschgen	5'174.50
Ortsbürgergemeinde Sisseln	2'783.25
Ortsbürgergemeinde Wegenstetten	14'854.35
Ortsbürgergemeinde Wittnau	19'252.90
Röm.-kath. Kirchgemeinde Frick/Gipf-Oberfrick	2'152.45
Staatswald	17'468.25

Ortsbürgergemeinde Gipf-Oberfrick

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung des Waldfonds (bis 2018 Forstreserve), sowie des Eigenkapitals der Ortsbürgergemeinde Gipf-Oberfrick:



Sowohl die Ortsbürgergemeinde wie auch die Forstwirtschaft konnten im Jahr 2019 einen Gewinn erwirtschaften, welcher in den Bestand (Eigenkapital) eingelegt werden kann.

Bilanz	Einlage 2019	Bestand 31.12.2019
Eigenkapital Ortsbürgergemeinde	25'908	71'047
Waldfonds (bis 2018 Forstreserve)	18'865	694'571